



Allgemeiner Integrationskurs

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge BAMF

1. Zielgruppe

Integrationskurse für Ausländer und Spätaussiedler

2. Ziel der Maßnahme

Der Integrationskurs ist ein Angebot für alle Zuwanderinnen und Zuwanderer, die auf Dauer in Deutschland leben und nur wenig oder gar kein Deutsch sprechen. Jeder Integrationskurs besteht aus einem Sprachkurs und einem Orientierungskurs. Der allgemeine Integrationskurs dauert 600 Stunden. Abschluss: Prüfung „Leben in Deutschland“ und „Deutsch-Test für Zuwanderer“

3. Dauer

bis zu 8 Monaten

täglich 4 Unterrichtsstunden (a 45 min)

4. Beginn

siehe Homepage

5. Inhalte

Sie lernen den Wortschatz für alle wichtigen Bereiche des täglichen Lebens und der Arbeitswelt. Dabei geht es zum Beispiel um Themen wie Einkaufen, öffentliche Verkehrsmittel, Kontakte mit Behörden, Wohnungssuche, Freizeitgestaltung mit Freunden und Nachbarn sowie Situationen im Alltag. Sie erfahren, wie man Briefe in deutscher Sprache schreibt, Formulare ausfüllt, telefoniert oder sich um eine Arbeitsstelle bewirbt.

Im Orientierungskurs lernen Sie Deutschland kennen und erfahren das Wichtigste über die Gesetze und die Politik, die Kultur und die jüngere Geschichte Ihrer neuen Heimat. Sie erhalten Informationen über Ihre Rechte und Pflichten, aber auch über den deutschen Alltag, Traditionen, Vorschriften und Freiheiten.

6. Förderung

Berechtigungsschein für den allgemeinen Integrationskurs vom BAMF, Jobcenter oder Ausländerbehörde

7. Maßnahmenort

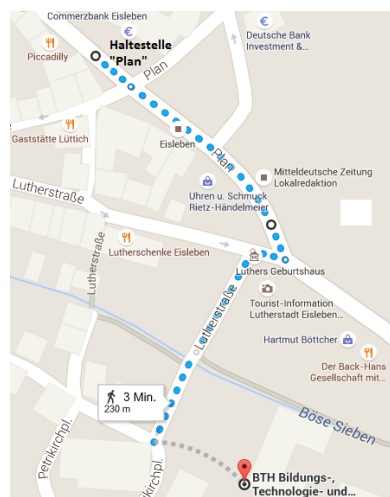
06295 Lutherstadt Eisleben

Seminarstraße 5/6

Telefon: 03475 926016

Mail: antje.kellner@bth-eisleben.de

Internet: www.bth-bildung.de



Die BTH Eisleben wird freiwillig und regelmäßig von der Dekra auf ihr gleichbleibend hohes Ausbildungsniveau kontrolliert.



Ansprechpartner:
Frau Antje Kellner
zugelassene Lehrkraft in Integrationskursen

